

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat II, Gebäudemanagement

Beteiligung:
Dezernat III, Amt für Schule und Bildung

Betreff:

**Sanierung der Duschbereiche der
Sporthalle Graf-von-Galen Schule
- Ausführungsgenehmigung**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Bauausschuss	16.10.2012	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	14.11.2012	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bauausschuss empfiehlt folgenden Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses:

Der Haupt- und Finanzausschuss erteilt die Ausführungsgenehmigung zur Sanierung der Dusch- und Umkleidebereiche in der Sporthalle der Graf-von-Galen-Schule nach den vorliegenden Plänen zu Gesamtkosten in Höhe von 550.000 €.

Anlagen zur Drucksache:

Nummer:	Bezeichnung
A 01	Lageplan
A 02	Grundriss

A. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SOZ 14	+	Zeitgemäßes Sportangebot sichern Begründung: Mit der Sanierung der Duschen und Umkleiden wird das Sportangebot der Schule und der Vereine im Stadtteil sichergestellt.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

B. Begründung:

1. Ausgangslage

Die Sporthalle der Graf-von-Galen-Schule verfügt über vier Umkleiden und daran angeschlossen vier Duschräume. Aufgrund von hygienischen Problemen in der Trinkwasserversorgung mussten die Warmwasserleitungen für die Duschen im Jahre 2009 stillgelegt werden. Ursache waren die langen Leitungen und die dadurch mögliche Legionellenbildung.

Zur weiteren Nutzung der Sporthalle wurden die Duschen mit Durchlauferhitzern und einer, später zwei Duschen ausgestattet. Da diese reduzierte Ausstattung immer noch eine erhebliche Einschränkung für die Nutzer, Schule und Vereine darstellt, müssen die fehlenden Duschen einer umfassenden Sanierung unterzogen werden. Mit dieser Maßnahme besteht auch die Möglichkeit, vorhandene Undichtigkeiten im Leitungsnetz zu beseitigen.

2. Vorgesehene Baumaßnahmen

Die Umkleiden sowie die Duschen werden aufgrund der vorhandenen Schäden bis auf den Rohbau zurückgebaut. Nach dem Einbringen eines neuen Estrichs und der Abdichtung werden die Böden der Duschen gefliest, die Umkleiden erhalten einen Belag aus Linoleum. Die Wände werden verputzt, in den Duschen gefliest. Die Decken sind mit Akustikelementen bekleidet.

Die Duschen selbst werden in diesem Zusammenhang von vorher sechs je Duschraum auf jeweils vier reduziert.

Die Warmwasserbereitung erfolgt dezentral in den jeweiligen Bereichen, Hygieneprobleme können aufgrund der kurzen Leitungswege ausgeschlossen werden.

Die vorhandene Lüftung bleibt bestehen, die neue Beleuchtung wird über Tageslicht sowie Präsenzmelder gesteuert.

Im Zuge der Baumaßnahme werden auch die im Bereich vorhandenen Toiletten erneuert. Eine der vorhandenen vier Lehrer-bzw. Übungsleiter-Umkleiden wird zum Putzraum umfunktioniert, eine Umkleide wird um eine Behindertentoilette ergänzt.

3. Kosten

Für die beschriebene Baumaßnahme wurden folgende Kosten ermittelt:

Kosten-- gruppe:	Bezeichnung:	Währung:	Einzelbetrag Gewerk:	Währung:	Gesamtbetrag Kostengruppe :
300	Bauwerk - Baukonstruktion			€	163.700
330	Mauerarbeiten	€	30.600		
336	Abdichtungsarbeiten	€	6.000		
350	Putz- und Stuckarbeiten	€	47.000		
352	Fliesen- und Plattenarbeiten	€	35.000		
353	Estricharbeiten	€	10.400		
355	Tischlerarbeiten	€	12.000		
363	Maler- und Lackierarbeiten	€	10.500		
365	Bodenbelagsarbeiten	€	7.200		
399	Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen, sonstiges	€	5.000		
400	Bauwerk – Technische Ausrüstung			€	257.500
410	Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen	€	152.000		
420	Wärmeversorgungsanlagen	€	57.200		
440	Starkstromanlagen	€	24.500		
480	Gebäudeautomation	€	23.800		
700	Baunebenkosten			€	128.800
	Insgesamt			€	550.000

Die erforderlichen Mittel werden im Haushalt 2013 mit 400.000 € und 2014 mit 150.000 € bereitgestellt.

Für die Maßnahme wird ein Zuschuss aus Mitteln der kommunalen Sportstättenbauförderung des Landes beantragt.

4. Termine

Die Durchführung der Baumaßnahme ist ab Januar 2013 vorgesehen. Duschen und Umkleiden sollen im Mai 2013 zum deutschen Turnfest zur Verfügung stehen.

gezeichnet

Dr. Joachim Gerner